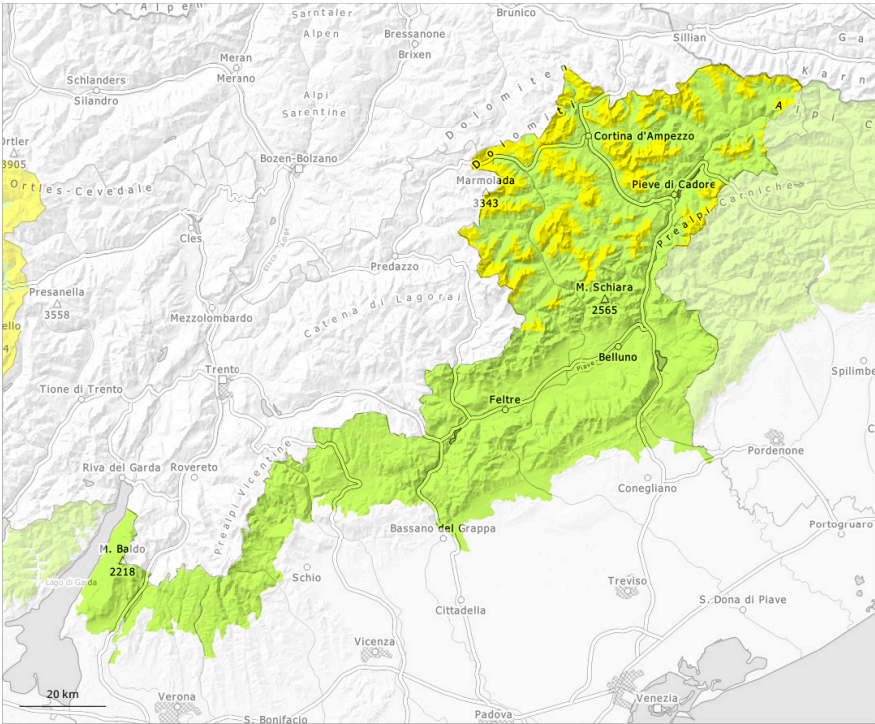
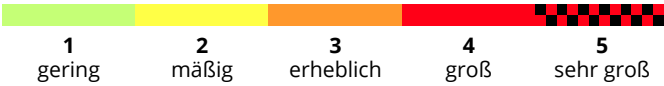
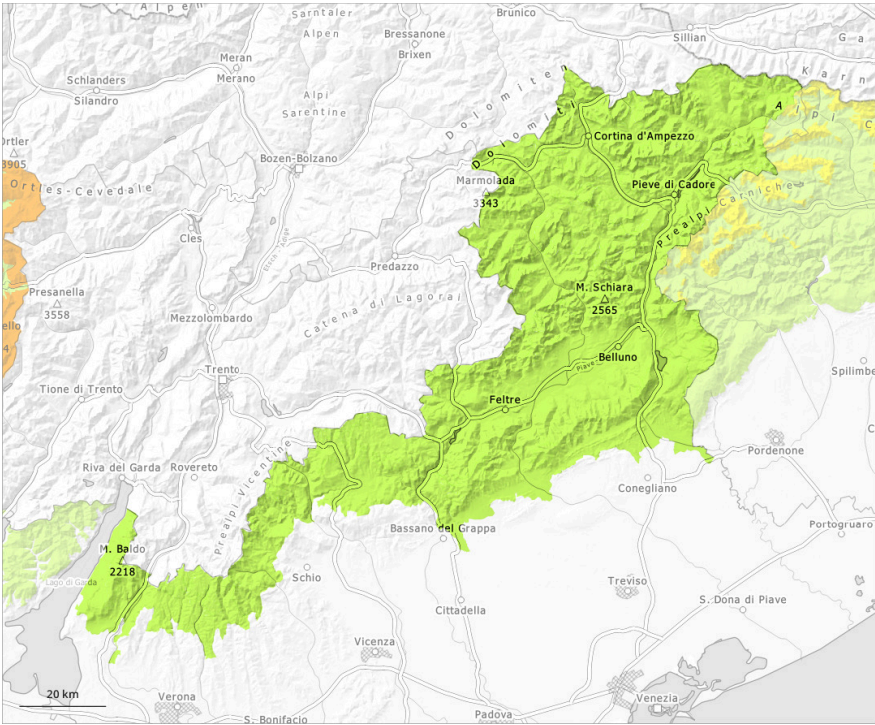


Vormittag

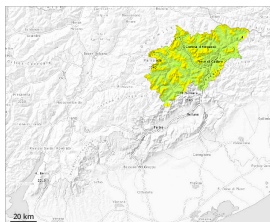


Nachmittag



Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, den 03.05.2025



Nassschnee

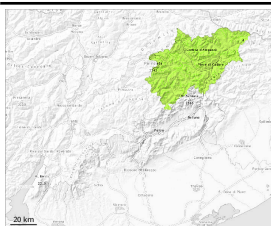


Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

PM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, den 03.05.2025

Touren sollten früh gestartet und beendet werden. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt innerhalb der Gefahrenstufe an.

Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt innerhalb der Gefahrenstufe an. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind kleine und mittlere feuchte und nasse Lawinen möglich.

Schneedecke

Mit der Abkühlung bildete sich im Verlaufe der Nacht eine Oberflächenkruste. Morgen: Die Schneedecke ist homogen, mit einer kaum tragfähigen Schmelzharschkuste an der Oberfläche. Die Schneeoberfläche weicht im Tagesverlauf auf. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Touren sollten früh gestartet und beendet werden. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt im Tagesverlauf rasch an.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Samstag, den 03.05.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Die Schneeoberfläche ist tragfähig gefroren und weicht im Tagesverlauf auf.

Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt innerhalb der Gefahrenstufe an. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind meist kleine feuchte und nasse Lawinen möglich.

Schneedecke

Mit der Abkühlung bildete sich im Verlaufe der Nacht eine Oberflächenkruste. Morgen und Vormittag: Die Schneedecke ist recht homogen, mit einer oft tragfähigen Kruste an der Oberfläche. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke.

